

Red Hat Performance Tuning und System Monitoring (RH442)

ID RH442 Preis 3.740,- € (exkl. MwSt.) **Dauer 4 Tage**

Kursüberblick

Performance Tuning und Kapazitätsplanung für Red Hat Enterprise Linux

Im Kurs Red Hat Performance Tuning: Linux in Physical, Virtual, and Cloud (RH442) erlernen erfahrene Fachkräfte für Linux®-Systemadministration die Methoden des Performance Tuning. Dieser Kurs behandelt die Systemarchitektur mit Schwerpunkt auf dem Verständnis ihrer Auswirkungen auf die System-Performance, Performance-Anpassungen, Dienstprogramme für das Open Source-Benchmarking, die Netzwerk-Performance und Tuning-Konfigurationen für bestimmte Server-Workloads und Use Cases.

Der Kurs basiert auf Red Hat® Enterprise Linux 8.

Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie für 45 Tage erweiterten Zugriff auf praxisorientierte Labs für Kurse, die eine virtuelle Umgebung beinhalten.

Zielgruppe

Senior Linux Systemadmins, die für die Maximierung der Ressourcennutzung durch Performance Tuning zuständig sind

Voraussetzungen

Qualifikation als Red Hat Certified Engineer (RHCE®) oder vergleichbare Erfahrung

Kursziele

Auswirkungen auf die Organisation

Dieser Kurs vermittelt Fähigkeiten zur Verbesserung der Infrastruktur-Performance, Steigerung der Systemnutzung, Minimierung von Ausfallzeiten und Reaktionsfähigkeit bei Systemausfällen.

Red Hat hat diesen Kurs in erster Linie für seine Kunden entwickelt. Da sich aber Unternehmen und Infrastrukturen unterscheiden, kann es sein, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Vorteile von Fall zu Fall variieren.

Auswirkungen auf Einzelne

Nach der Teilnahme an diesem Kurs können Sie Systemleistungsmetriken abrufen, analysieren, interpretieren und verwenden, um die Kosteneffizienz zu verbessern, die Anwendungsperformance zu optimieren sowie bessere Entscheidungen in Bezug auf Investitionen in Hardware- oder Cloud-Ressourcen zu treffen.

Kursinhalt

- Analyse und Tuning für ressourcenspezifische Szenarien
- Anwenden von Tuning-Profilen mit dem Tool Tuned
- Tuning von virtuellen Umgebungen (Hosts und Guests)
- Nachverfolgen und Profiling von System-Events und -Aktivitäten
- Optimieren von Ressourcenlimits und -auslastung mithilfe von in systemd integrierten cGroups
- Erfassen von Performance-Kennzahlen und Benchmarking-Daten

Detaillierter Kursinhalt

Einführung des Performance Tuning

Konzepte und Ziele des Performance Tuning beschreiben

Auswahl von Performance-Monitoring-Tools

Die große Auswahl an Performance-Monitoring-Tools testen, die in Red Hat Enterprise Linux enthalten sind

Anzeigen von Hardwareressourcen

Hardwareressourcenlisten anzeigen und interpretieren

Konfigurieren von Kernel-Tunables und Tuned-Profilen

Das Betriebssystem konfigurieren, um es für unterschiedliche Workload-Anforderungen zu optimieren

Verwalten von Ressourcenlimits mit Control Groups

Ressourcenkonflikte verwalten und Limits für die Ressourcennutzung durch Services, Anwendungen und Nutzende mithilfe der cGroup-Konfiguration festlegen

Analyse der Performance mit System-Tracing-Tools

System- und Anwendungsverhalten mit einer Vielzahl von ressourcenspezifischen Tracing-Tools diagnostizieren

Tuning der CPU-Auslastung

Das CPU-Ressource-Sharing und -Scheduling verwalten, um die Auslastung zu kontrollieren

Tuning der Speicherauslastung

Die Einstellungen für eine effiziente Speicherauslastung bei verschiedenen Arten von Workloads verwalten

Tuning des I/O von Storage-Geräten

Einstellungen für eine effiziente Disk-Nutzung in verschiedenen Anwendungsfällen verwalten

Tuning der Dateisystem-Auslastung

Die Anwendungseffizienz für die Dateisystem-Auslastung verwalten

Tuning der Netzwerkauslastung

Die Anwendungseffizienz für die Netzwerkauslastung verwalten

Tuning von virtuellen Umgebungen

Unterschiedliche Anforderungen für das Tuning in virtuellen Umgebungen verstehen

Ausführliche Wiederholung

Die System-Performance mit geeigneten Tools beobachten, Systemmetriken bewerten und Einstellungen zur Verbesserung der Performance konfigurieren und so die im Kurs erlernten Kompetenzen demonstrieren

Über Fast Lane



Fast Lane ist weltweiter, mehrfach ausgezeichnete Spezialist für Technologie und Business-Trainings sowie Beratungsleistungen zur digitalen Transformation. Als einziger globaler Partner der drei Cloud-Hyperscaler Microsoft, AWS und Google und Partner von 30 weiteren führenden IT-Herstellern bietet Fast Lane beliebig skalierbare Qualifizierungslösungen und Professional Services an. Mehr als 4.000 erfahrene Fast Lane Experten trainieren und beraten Kunden jeder Größenordnung in 90 Ländern weltweit in den Bereichen Cloud, künstliche Intelligenz, Cybersecurity, Software Development, Wireless und Mobility, Modern Workplace sowie Management und Leadership Skills, IT- und Projektmanagement.

Fast Lane Services

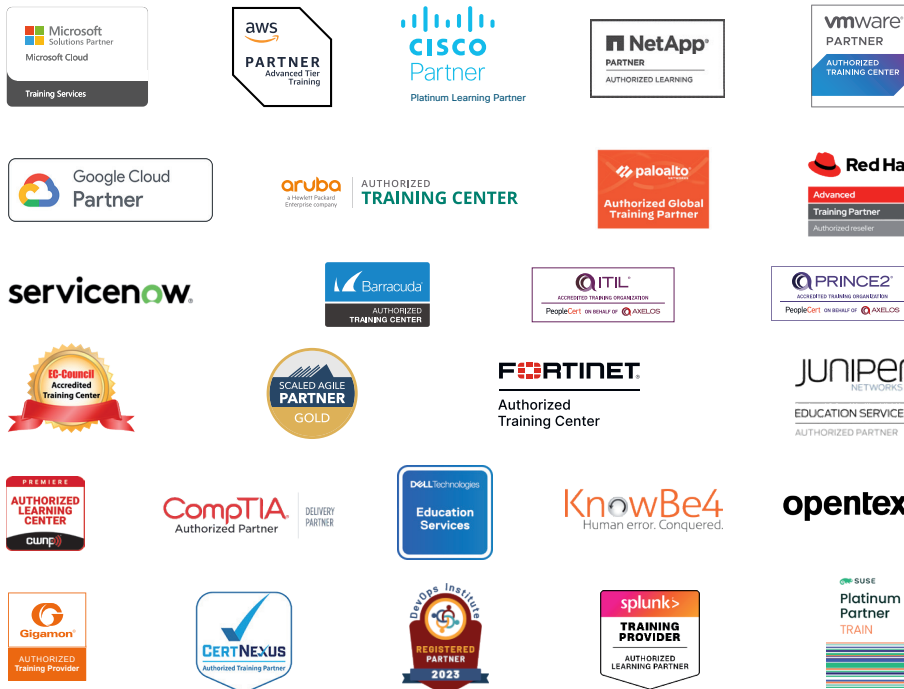
- ✓ Highend-Technologietraining
- ✓ Business- & Softskill-Training
- ✓ Consulting Services
- ✓ Managed Training Services
- ✓ Digitale Lernlösungen
- ✓ Content-Entwicklung
- ✓ Remote Labs
- ✓ Talentprogramme
- ✓ Eventmanagement-Services

Trainingsmethoden

- ✓ Klassenraumtraining
- ✓ Instructor-Led Online Training
- ✓ FLEX Classroom – Klassenraum und ILO kombiniert
- ✓ Onsite & Customized Training
- ✓ E-Learning
- ✓ Blended & Hybrid Learning
- ✓ Mobiles Lernen

Technologien und Lösungen

- ✓ Digitale Transformation
- ✓ Artificial Intelligence (AI)
- ✓ Cloud
- ✓ Networking
- ✓ Cyber Security
- ✓ Wireless & Mobility
- ✓ Modern Workplace
- ✓ Data Center



Weltweit vertreten
mit High-End-Trainingszentren
rund um den Globus



Mehrfach ausgezeichnet
von Herstellern wie AWS, Microsoft,
Cisco, Google, NetApp, VMware



Praxiserfahrene Experten
mit insgesamt mehr als
19.000 Zertifizierungen

Deutschland

**Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer GmbH**

Tel. +49 40 25334610

info@flane.de / www.flane.de

Österreich

ITLS GmbH

(ITLS ist ein Partner von Fast Lane)

Tel. +43 1 6000 8800

info@itls.at / www.itls.at

Schweiz

**Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer (Switzerland) AG**

Tel. +41 44 8325080

info@flane.ch / www.flane.ch